

Datum: 25. Mai 2020, Tel. 0931.40 41 69 0 [aufstiegsrat@rudolf-thomas.de](mailto:aufstiegsrat@rudolf-thomas.de)

Guten Tag,

die Themen der Woche vom 18. bis 25. Mai 2020:

1. Die 3.Liga muss fortgesetzt werden
2. „Der Größte war ich und kein anderer“

Der Aufstiegsrat  
Rudolf F. Thomas

[aufstiegsrat@rudolf-thomas.de](mailto:aufstiegsrat@rudolf-thomas.de)

---

## „Der Größte war ich und kein anderer“

19. Mai 2020 | Was war da los in der Stadt, als gemunkelt wurde, "weißt du, wer neuer Trainer in Heidingsfeld wird?". Werner Lorant zog 1984 an den Wiesenweg um den Landesligisten zu trainieren. Bernd Hölzenbein äußerte sich einmal wie folgt über ihn: „Seine Härte war gefürchtet. Wenn mich mal ein Gegenspieler nervte, drohte ich ihm mit Werner. Nach dem Motto: Ich hetz’ den Lorant auf dich. Schon war Ruhe.“ 325 Bundesligaspiele sprechen für ihn. Die Blessuren der Gegenspieler wirkten nachhaltig. "Werner-Raubein" hatte sich seinen Ruf mit Härte erarbeitet. 160 Jahre 1860 München! Dort wirkte Lorant nachhaltig. Seine Erfolge sind zwar Geschichte, aber in Giesing erzählen sich Sechziger gerne, wie es damals mit ihm als Trainer so war: Rau aber herzlich! So gab er sich jetzt auch in einem *Interview* mit der "tz" in München. "Der Größte war ich und kein anderer", diktierte er. Den zarten Hinweis auf Max Merkel, wischte er weg. So kenne ich ihn aus der Zeit in Würzburg. Damals trafen sich Spieler und Trainer donnerstags in der Tulpe. Werner hat auch dort einiges vertragen. Seine Ratschläge waren stets konkret: "Die müssen laufen, laufen, laufen, dann steigen sie automatisch auf." Mit ihm als Trainer hat das in Heidingsfeld, in Schweinfurt, in Aschaffenburg und bei 1860 München wunderbar geklappt.

## Die 3. Liga muss fortgesetzt werden

18. Mai 2020 | Die 3. Liga ist die Bezeichnung nicht Wert. Mein Vorschlag: Jetzt auflösen und die Vereine ohne Schulden in die 2. Bundesliga aufsteigen lassen. Die Klubs mit Schulden und diejenigen Vereine der 2. BL, die extrem verschuldet sind, sofort in die jeweiligen Regionalligen zurückstufen. Bin mir sicher, dass bei einer "scharfen" Prüfung der Lizenzunterlagen einige finanziellen Ungereimtheiten ans Tageslicht kämen. Dann wäre ganz schnell Ruhe im Sportgelände.

Wer nicht in seinem Stadion spielen kann, weil das Gesundheitsamt oder wer immer, glaubt, das sei nicht zu verantworten, der darf gerne wo anders antreten. Was im DFB-Pokal möglich ist, kann der 3. Liga nur recht sein. Der FC Würzburger Kickers musste am 12.

Datum: 25. Mai 2020, Tel. 0931.40 41 69 0 [aufstiegsrat@rudolf-thomas.de](mailto:aufstiegsrat@rudolf-thomas.de)

August 2017 sein Heimspiel gegen Werder Bremen am Bieberer Berg in Offenbach austragen, weil der DFB auf die angesetzte Spielzeit beharrte.

---

*"Ich hatte noch nie Streit mit meiner Frau. Bis auf das eine Mal, als sie mit auf´s Hochzeitsfoto wollte."* (Mehmet Scholl)

---